

Anfrage 2

Gremium	Termin	Status
Umweltausschuss	27.10.2021	öffentlich

Anfrage Stadtratsfraktion Die Grünen

Anfrage Stadtratsfraktion Die Grünen - Teilnahme am Projekt "Kommunale THG-Bilanzierung und regionale Klimaschutzprojekte RLP (KomBiReK)"

Vorlage Nr.: 20214168

Stellungnahme der Verwaltung

Im Rahmen des Projekts "Kommunale THG-Bilanzierung und regionale Klimaschutzportale RLP (KomBiReK)" wird Kommunen in Rheinland-Pfalz eine kostenfreie Software (Tool) zur Ermittlung der Endenergie-verbräuchen und Treibhausgasemissionen in der Kommune und ein Klimaschutzportal als Kommunikationsinstrument zur Information und Einbindung von Bürger*innen zur Verfügung gestellt.

Das Projekt ist der Stadtverwaltung Ludwigshafen bekannt. Es ist ein Verbundprojekt der Energieagentur Rheinland-Pfalz mit der Universität Koblenz-Landau und wird über den Europäischen Fond für Regionale Entwicklung (EFRE) und vom Land Rheinland-Pfalz gefördert.

Zum Tool für die Kommunale Treibhausgas (THG)- Bilanzierung:

Das angebotene Tool stellt gerade für kleinere Gebietskörperschaften, die keine externen Fachleute beauftragen können, eine gute Möglichkeit dar, eine vereinfachte THG Bilanz zu erstellen. Allerdings ist diese mit einigen Ungenauigkeiten behaftet, da viele Werte nicht vorliegen bzw. nicht erhoben werden können und /oder nur abgeschätzt werden. Damit unterscheidet sich dieses Tool von einer wissenschaftlich fundierten, eigens für eine Stadt erstellten THG-Bilanz, wie sie etwa Ludwigshafen im Zuge seiner bisherigen Klimaschutzkonzepte hat erstellen lassen. Im Rahmen der anstehenden Fortschreibung des Klimaschutzkonzepts soll wieder eine solche THG Bilanz erstellt werden. Diese ist natürlich mit Kosten verbunden, aber unabdingbar, um eine solide Datenbasis zu erhalten. Daher macht der Einsatz des THG-Tools der Energieagentur zum jetzigen Zeitpunkt in Ludwigshafen keinen Sinn. Allerdings sehen wir darin eine gute Möglichkeit, in der Zeit zwischen der Erstellung von „großen“ THG- Bilanzen, die THG-Emissionen der Stadt in angemessenen Abständen (z.B. alle 2 Jahre) abzuschätzen und planen daher, das Tool mittelfristig in Ludwigshafen einzusetzen.

Zum Klimaschutzportal innerhalb des KomBiReK-Projekts :

Die Universität Koblenz-Landau entwickelte und erprobte das Whitelabel der „Regionalen Klimaschutzportale“ zunächst in einer Pilotregion. Diese umfasst die Landkreise Bad Dürkheim, Germersheim, Südliche Weinstraße und die Stadt Landau/Pfalz und damit vier Klimaschutzportale, die seit Oktober 2021 online sind.

Ein Bestandteil von KomBiReK sind die sogenannten Klimaschutzportale, in denen sich Bürger*innen zu den aktuellen Klimaschutzthemen in der betreffenden Gebietskörperschaft informieren können. Die Ludwigshafener Klimaschutzkoordinatorin hatte bezüglich des Klimaschutzportals bereits im Juni 2021 Kontakt zur Energieagentur aufgenommen und grundsätzliches Interesse signalisiert.

Die in den jeweiligen Portalen enthaltenen Informationen fußen v.a. auf den Daten des o.g. THG-Tools und der Klimaschutzkonzepte der betreffenden Gebietskörperschaft. Da hier aus o.g. Gründen derzeit keine aktuellen Daten für Ludwigshafen vorliegen bzw. erst im Laufe von 2022 erhoben werden, macht eine Teilnahme an der Plattform zum jetzigen Zeitpunkt keinen Sinn. Ob mit Fertigstellung der THG-Bilanz bzw. während der Erstellung des Klimaschutzkonzeptes eine Teilnahme in Frage kommt und auch personell geleistet werden kann, muss dann entschieden werden. Nach Aussage der Betroffenen ist der Arbeitsaufwand für die jeweiligen Klimaschutzmanager recht hoch.

Nach Ansicht von 4-16 und 1-17 macht es auf jeden Fall keinen Sinn, eine Doppelstruktur im Internet aufzubauen. Das Portal müsste auf sinnvolle Weise mit der vorhandenen Internetpräsenz der Stadt Ludwigshafen verbunden werden. Diese ist den Bürger*innen und Bürgern bekannt, hier bekommt er/sie Informationen zu den aktuellen Klimaschutzthemen. Mit Besetzung der neuen Stelle im Klimaschutz ist eine Ausweitung bzw. Überarbeitung dieses Informationsangebots geplant.

4-16:

Ellen Schlomka

Klimaschutzkoordination